

***camping***  
***first***



**Satmex mobil**  
Bedienungsanleitung

## 1. Einführung

1.1 Allgemeine Informationen.....	03
1.2 Auspacken.....	03
1.3 Lieferumfang.....	03

## 2. Bezeichnungen

2.1 Bezeichnungen der Außeneinheit.....	04
2.2 Bezeichnungen der Stromspeisung.....	05

## 3. Installation

3.1 Wahl des Standortes.....	06
3.2 Anschluss der Antenneneinheit.....	07
3.3 Inbetriebnahme.....	08
3.4 Eingefahrener Zustand.....	09
3.5 Beispiele für das Auffinden des Satelliten.....	10
3.6 Einstellwerte für europäische Hauptstädte.....	10

## 4. Fehlerbehebung..... 13

## 5. Aktualisierung der Firmware..... 14

## 6. Ausleuchtzone..... 16

## 7. Technische Daten..... 17

## 1.1 Allgemeine Informationen

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme des Gerätes. Bei falscher oder unsachgemäßer Handhabung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

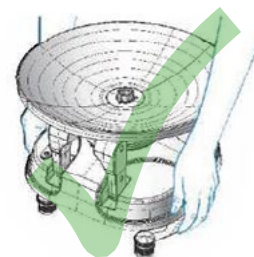


**Hinweis:** Falls Sie schon ähnliche Produkte installiert haben, muss die Vorgehensweise mit diesem Produkt nicht zwingend übereinstimmen.

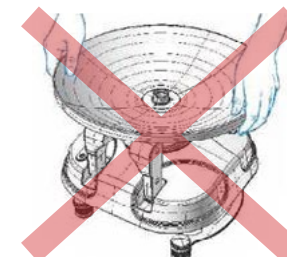
## 1.2 Auspacken



**Hinweis:** Fassen Sie die Antenne nie am Spiegel, sondern nur am Gehäuse an!



**RICHTIG!**



**FALSCH!**

## 1.3 Lieferumfang

- Powersplitter (Stromspeisung)
- 1 m Anschlusskabel (zum Receiver)
- 5 m Anschlusskabel (zur Antenne)
- Tragetasche
- 12 – 36 Volt KFZ-Adapter

## 2. Bezeichnungen

### 2.1 Bezeichnungen der Außeneinheit



## 2. Bezeichnungen

### 2.2 Bezeichnungen der Stromeinspeisung

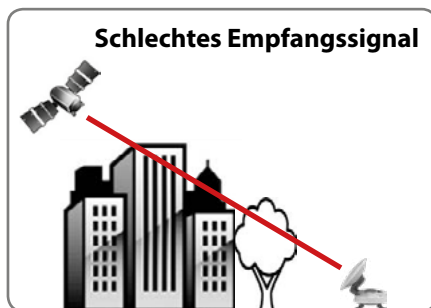
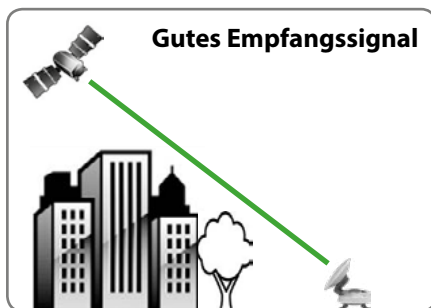


## 3. Installation

### 3.1 Wahl des Standortes

Um ein Satellitensignal zu empfangen, muss die Antenne stets im Freien installiert und grob Richtung Süden ausgerichtet werden. Nutzen Sie zur groben Einstellung den integrierten Kompass am Gerät (Richten Sie sich nach den Azimutwerten in der Tabelle am Ende des Handbuches). Vergewissern Sie sich, dass keine Hindernisse (Gebäude, Bäume, etc.) in Richtung Süden vor der Antenne stehen. Wenn Sie die Antenne montieren, suchen Sie nach einem gut zugänglichen Standort. Überlegen Sie vorher, wo und wie Sie das Kabel zwischen Antenne und Receiver verlegen können.


**Hinweis:** Um den Kompass genau lesen zu können, bleiben Sie fern von größeren Metallobjekten und Elektrokabeln. Nehmen Sie ggf. mehrere Messungen vor.



## 3. Installation

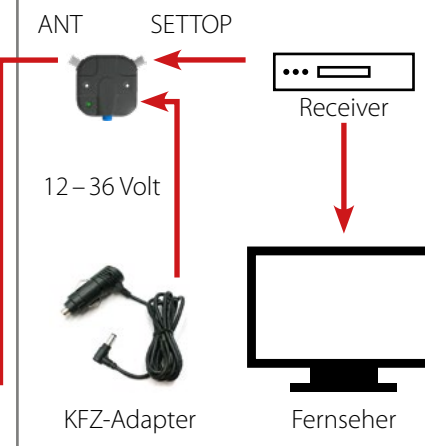
### 3.2 Anschluss der Antenneneinheit

#### Außenbereich



Einspeisekabel

#### Innenbereich




ANT    SETTOP

Receiver

12-36 Volt

KFZ-Adapter    Fernseher

- 1. Antennenposition**  
Platzieren Sie die Antenne mit freier Sicht zum Satelliten. Die Antenne kann auf jedem stabilen Platz mit geradem Untergrund platziert werden.
- 2. Grobe Ausrichtung der Antenne**  
Positionieren Sie das Antennengehäuse mit Hilfe des integrierten Kompasses so, dass sich der Satellitenspiegel grob in Richtung Süden aufstellen kann.
- 3. Polarisation (Skew Einstellung)**  
Die Satellitenrichtung und der Polarisationswinkel des LNBS sind in jeder Region unterschiedlich und müssen manuell eingestellt werden (Siehe Seite 12). In Deutschland bleibt der Skew beim Astra 19,2° Ost auf 0°.



**Achtung:** Vor der Installation ist es zwingend erforderlich sich elektrostatisch zu entladen, da sonst ein Defekt am Gerät entstehen kann. Berühren Sie dazu geerdete Metallteile.

## 3. Installation

### 3.3 Inbetriebnahme

Schalten Sie TV und Receiver ein.

Stellen Sie Ihren Receiver so ein, dass der gewählte Satellit (z.B. Astra 19,2° Ost) empfangen werden kann.

Schalten Sie die Stromspeisung ein.

Warten Sie, bis die Antenne Ihren Suchlauf und die Positionierung beendet hat.

Nach erfolgter Inbetriebnahme müssen Sie die Stromversorgung abschalten, damit Sie alle TV-Programme problemlos empfangen können. Entfernen Sie nicht das Einspeisekabel zwischen Antenne und Receiver.

Jetzt startet der TV-Empfang automatisch und Sie empfangen ein TV-Signal. Sollten Sie kein Fernsehbild bekommen, prüfen Sie alle Verbindungen und Einstellungen (Receiver, Antenne und TV) und folgen den obigen Schritten noch einmal.

Wenn Sie die Nutzung der Antenne beenden oder die Antenne zum Transport in die Parkposition bringen möchten, schalten Sie die Antenne an der Stromspeisung, bzw. am Steuergerät wieder ein und warten bis die Antenne in die Parkposition gefahren ist. Danach schalten Sie die Stromversorgung wieder aus und können die Antenne einpacken.

## 3. Installation

### 3.4 Eingefahrener Zustand



Beispiel eingefahrener Zustand

### 3. Installation

#### 3.5 Beispiel für das Auffinden des Satelliten

##### **Polarisationswinkel (Skew):**

Stellen Sie den entsprechenden Polarisationswinkel ein. Nutzen Sie hierzu die Skala auf der Rückseite der Antenne. Den entsprechenden Polarisationswinkel des jeweiligen Satelliten finden Sie in der Tabelle auf Seite 12.

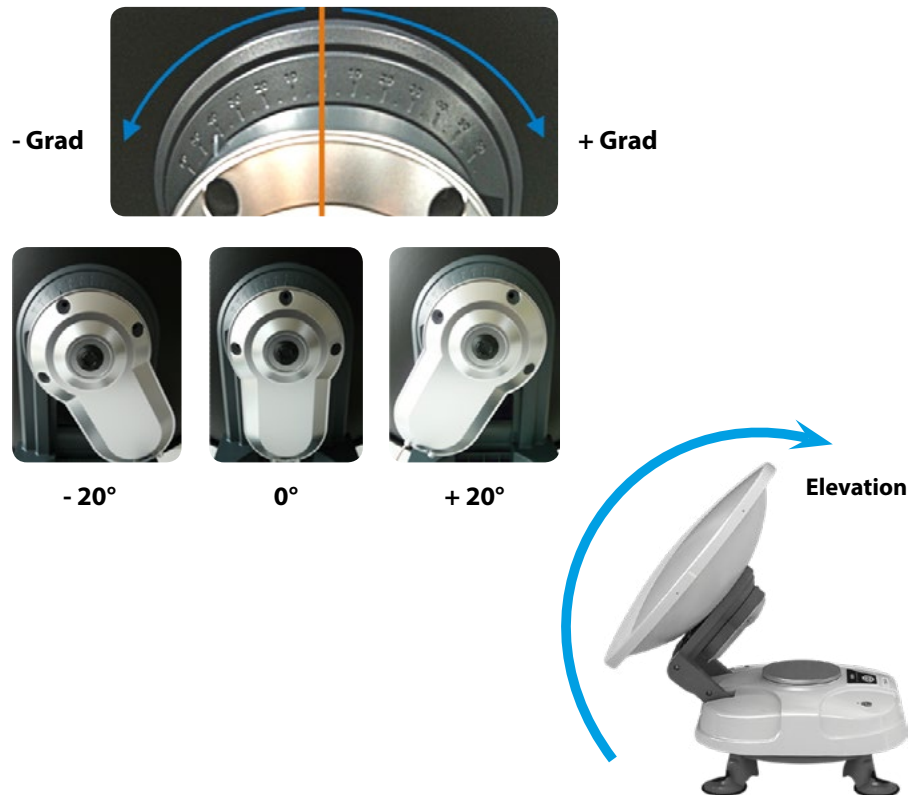
##### **Elevation:**

Passen Sie den Elevationswinkel entsprechend der Tabelle auf Seite 12 an.

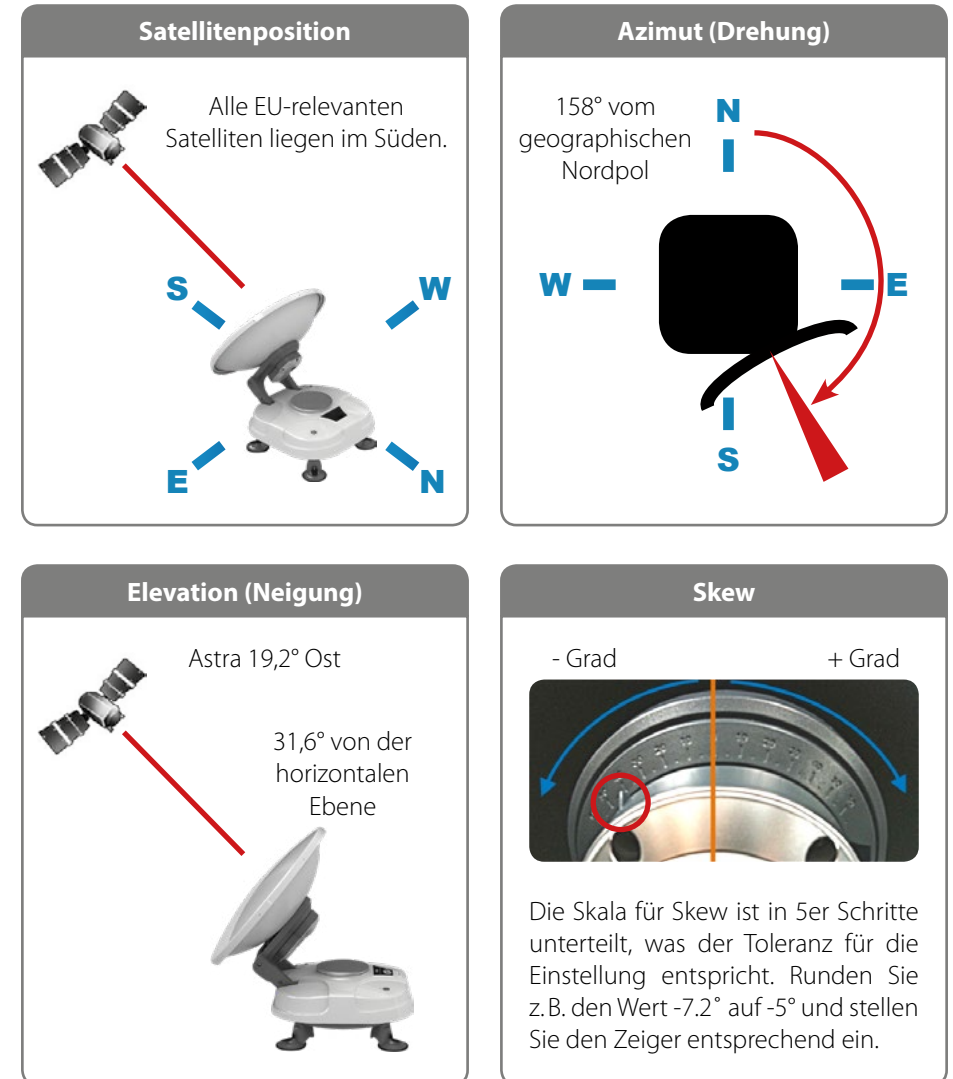
**Hinweis:** Diese Funktion steht nur bei der Premium und Professional Version zur Verfügung.

##### **Azimet:**

Alle EU-relevanten Satelliten liegen im Süden. Der Azimetwinkel vergrößert bzw. verkleinert sich von einem Satelliten zum nächsten.



### 3. Installation

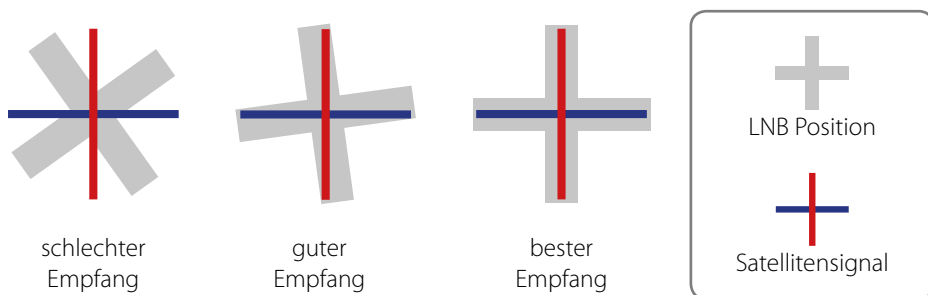


## 3. Installation

### 3.6 Einstellungswerte für europäische Hauptstädte

Land	Stadt	Astra 2	Astra 3	Astra 1	Hotbird	Astra 4	Thor	Hispasat	Eutelsat 5
Bulgarien	Sofia	+1.7	+6.8	+11.4	+11.0	+19.0	+24.0	+41.0	+27.2
Dänemark	Kopenhagen	-3.4	-0.4	+2.5	-0.3	+5.3	+9.1	+24.8	+11.6
Finnland	Helsinki	+5.2	+7.9	+10.3	+6.8	+11.2	+14.2	+25.2	+16.0
Frankreich	Paris	-13.9	-10.5	-7.2	-9.2	-2.2	+2.9	+25.0	+6.3
Deutschland	Berlin	-4.1	-0.7	+2.6	+0.3	+6.6	+10.8	+27.8	+13.5
England	London	-13.7	-10.7	-7.8	-10.3	-4.0	+0.6	+21.6	+3.9
Griechenland	Athen	+1.3	+7.3	+12.7	+13.4	+22.5	+28.1	+45.9	+31.6
Ungarn	Budapest	-1.3	+3.0	+6.9	+5.6	+12.8	+17.5	+34.7	+20.5
Italien	Rom	-9.8	-5.0	-0.4	-0.6	+8.5	+14.6	+37.0	+18.5
Polen	Warschau	+1.5	+5.1	+8.4	+6.1	+12.2	+16.2	+31.0	+18.8
Portugal	Lissabon	-30.2	-27.0	-23.7	-25.3	-16.8	-10.1	+23.9	-5.1
Spanien	Madrid	-24.8	-21.2	-17.6	-18.7	-9.9	-3.2	+27.5	+1.5
Belgien	Brüssel	-11.2	-7.9	-4.8	-7.0	-0.3	+4.4	+24.7	+9.3
Schweden	Stockholm	+1.1	+3.8	+6.4	+3.0	+7.8	+11.0	+23.8	+13.0
Schweiz	Bern	-11.3	-7.5	-3.8	-5.2	+2.4	+7.8	+29.5	+11.4
Österreich	Wien	-3.4	+0.7	+4.5	+3.0	+10.2	+15.0	+32.9	+18.0

Signale in vertikaler (rot) und horizontaler (blau) Linie haben einen Versatz von genau 90° zueinander. Durch die unterschiedliche Position der Satelliten, abhängig von Ihrem Standort, ist es möglich, dass die Signale nicht genau vertikal und horizontal auf das LNB treffen. Um dieses anzupassen, müssen Sie das LNB in die richtige Lage zu dem ausgesendeten Signal bringen. Diese Anpassung am LNB wird als „Skew Einstellung“ bezeichnet. Die folgende Abbildung zeigt Ihnen die optimale Einstellung des LNBs. Je genauer die Übereinstimmung, desto besser der Empfang.



## 4. Fehlerbehebung

Es gibt diverse Probleme, die das Empfangssignal und die Funktion der Antenne beeinträchtigen können. Der Folgende Abschnitt beschreibt diese Probleme und Möglichkeiten diese zu beheben.

### 1. Defekte Sicherung

Sollte nach dem Einschalten die LED Leuchte der Stromspeisung nicht leuchten überprüfen Sie die Stromversorgung und die im Stecker, für den Zigarettenanzünder, befindliche 5 Ampere Sicherung. Der Stecker lässt sich an der Spitze aufschrauben.

### 2. Zu niedrige Spannungsversorgung

Ist das Verbindungskabel zu der Antenne länger als 15m, kann der Leitungswiderstand des Kabels die Spannungsversorgung der Antenne soweit absenken, dass ein störungsfreier Betrieb nicht mehr möglich ist.

### 3. Kabelverbindung

Auch eine nicht ordnungsgemäße Kabelverbindung kann der Grund dafür sein, dass die Anlage nicht richtig funktioniert. Prüfen Sie alle Kabel und Steckverbindungen. Ausgebildetes Servicepersonal kann Ihnen behilflich sein. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

### 4. Unzureichendes Satellitensignal

Vergewissern Sie sich, dass keine Hindernisse (Bäume, Gebäude, Dachüberstände, etc.) die Sicht auf den Satelliten versperren. Dies kann das Satellitensignal abschwächen oder blockieren. Auch durch Glas kann das Signal stark gedämpft werden.

### 5. Satellitenabdeckung

Die Antenne bringt hervorragende Empfangsleistung in der Ausleuchtzone für 46 cm Antennen. Trotzdem kann das Signal in den Randzonen schwächer bis unzureichend sein. Erkundigen Sie sich ggf. im Internet nach der Ausleuchtzone des jeweiligen Satelliten.

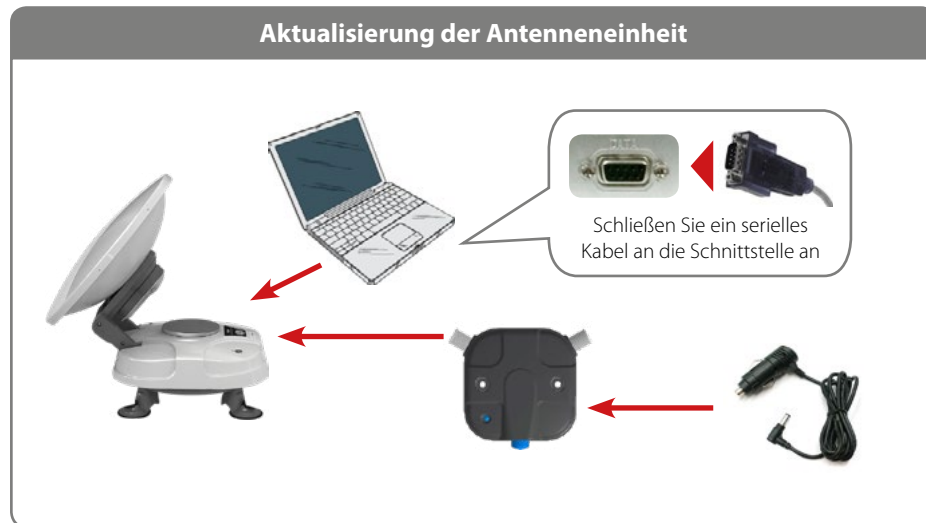
### 6. Störungen durch Funk und Radar

Die Abstrahlung von Funk und Radaranlagen kann zu einer Überlast an den Eingangsschaltkreisen der Antenne führen. Stellen Sie sicher, dass die Antenne nicht in unmittelbarer Nähe solcher Anlagen betrieben wird.

### 7. Frequenzdatenänderung der Satelliten

Wenn die Antenne nicht in der Lage ist den Satelliten zu finden, kann es sein, dass sich die Frequenzdaten des Satelliten geändert haben. Diese Frequenzdaten können über den Wartungsanschluss aktualisiert werden. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, ob eine neue Firmware zur Verfügung steht.

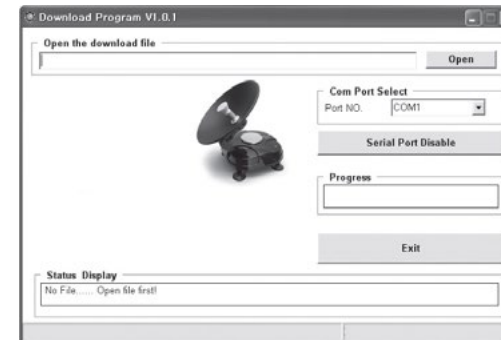
## 5. Aktualisierung der Firmware



## 5. Aktualisierung der Firmware

1. Schalten Sie das Steuergerät, bzw. den Powersplitter aus und verbinden Sie den COM-Port des PCs mit der seriellen Schnittstelle. Das Kabel muss RS-232 und "USB zu Seriell" unterstützen.

2. Starten Sie das DOWNLOAD Programm



3. Wählen Sie den Pfad Ihrer Aktualisierungsdatei über "Open"



4. Wählen Sie den COM-Port Ihres PCs den Sie nutzen wollen und aktivieren sie diesen.



5. Schalten Sie das Steuergerät, bzw. die Stromspeisung ein. Der Download startet von selbst.



6. Nachdem der Download abgeschlossen ist, schalten Sie das Steuergerät, bzw. die Stromspeisung aus und ziehen das Datenkabel ab.

Wenn die Antenne schon eingeschaltet ist, dann schalten Sie sie aus und wieder an, damit der Download startet. In „Com Port Select“ werden nur die Nummern der COM-Ports angezeigt, die genutzt werden können. Das Programm unterstützt Windows XP und Windows 7. Kein Vista.



## 6. Ausleuchtzone



**Hinweis:** In den Randgebieten der Ausleuchtzone kann es zu Empfangsstörungen kommen.

## 7. Technische Daten

### MERKMALE

Anzahl der Teilnehmer: 1  
Satelliten-Eingangsfrequenz: 10.7 ~ 12.75 GHz  
Frequenzband: Ku Band  
Polarisation: Vertikal / Horizontal  
Empfangsleistung: 50 dBW  
LNB Ausgangsfrequenz: 950 ~ 2.150 MHz  
Signalverstärkung: 33 dBi @ 12.7 GHz  
Winkelbereich Drehung: 180°  
Winkelbereich Neigung: 10° ~ 60°  
Manuelle Skew-Funktion

### SONSTIGES

Spannungsversorgung: DC 12~24 Volt  
Betriebstemperatur: -30°C ~ +80°C  
Größe Empfangseinheit: 460 mm (Ø)  
Abmessungen Antenne (eingefahren): 460 x 460 x 410 mm (B/H/T)  
Gewicht Antenne: 7 kg  
Abmessungen Power-Splitter: 75 x 62 x 29 mm (B/H/T)  
Gewicht Power-Splitter: 64 g

### PROGRAMMIERTE SATELLITEN

Astra 1 (19,2° Ost)

### Hinweis:

Gewicht und Abmessungen sind nicht die absolut exakten Werte.  
Technische Details können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.





Version 1.0

New Line Trading UG (haftungsbeschränkt)  
Nelkenweg 23  
D-98617 Obermaßfeld-Grimmenthal

Technische Änderungen,  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



**Satmex mobil**  
user manual

## 1. Introduction

1.1 General Information .....	03
1.2 Unpacking.....	03
1.3 Delivery .....	03

## 2. Designations

2.1 Designation of antenna unit .....	04
2.2 Designation of power splitter.....	05

## 3. Installation

3.1 Choice of location .....	06
3.2 Connecting the antenna unit.....	07
3.3 Commissioning.....	08
3.4 Stowed position .....	09
3.5 Examples for finding the satellite.....	10
3.6 Setting values for European capitals .....	10

## 4. Troubleshooting .....

## 5. Updating the firmware.....

## 6. Footprint .....

## 7. Specifications .....

## 1.1 General Information

Please read the manual thoroughly before operating the equipment. In case of incorrect or improper handling of the warranty becomes void.

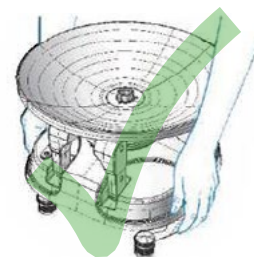


**Note:** If you have already installed similar products, the procedure does not necessarily coincide with this product.

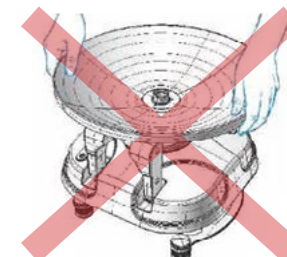
## 1.2 Unpacking



**Note:** Hold the antenna never at the dish, probes only at the housing!



**RIGHT!**



**WRONG!**

## 1.3 Delivery

- Powersplitter (current injection)
- 1 m connection cable (to set-top box)
- 5 m connection cable (to antenna)
- Carrier bag
- 12–36 volts car adapter

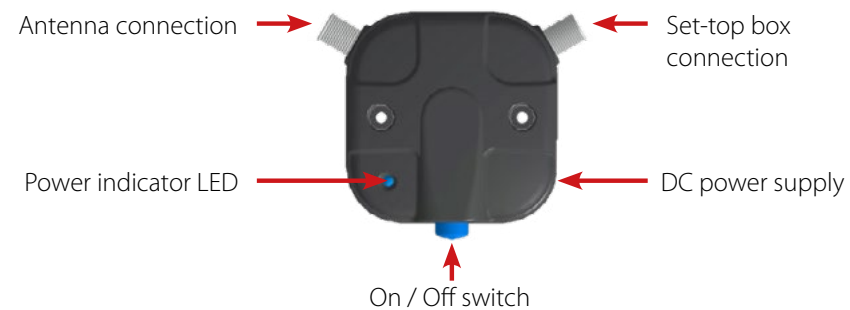
## 2. Designations

### 2.1 Designation of antenna unit



## 2. Designations

### 2.3 Designation of power splitter

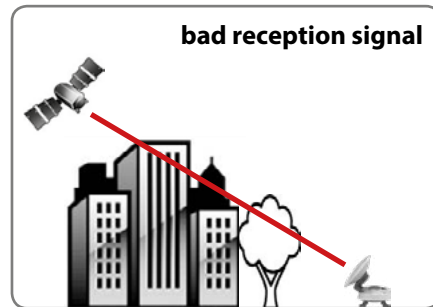
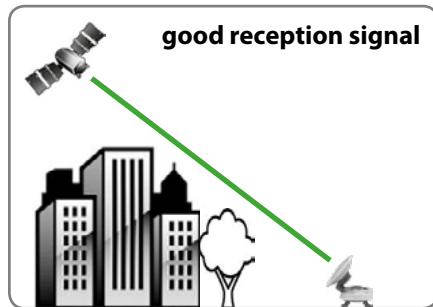


## 3. Installation

### 3.1 Choice of location

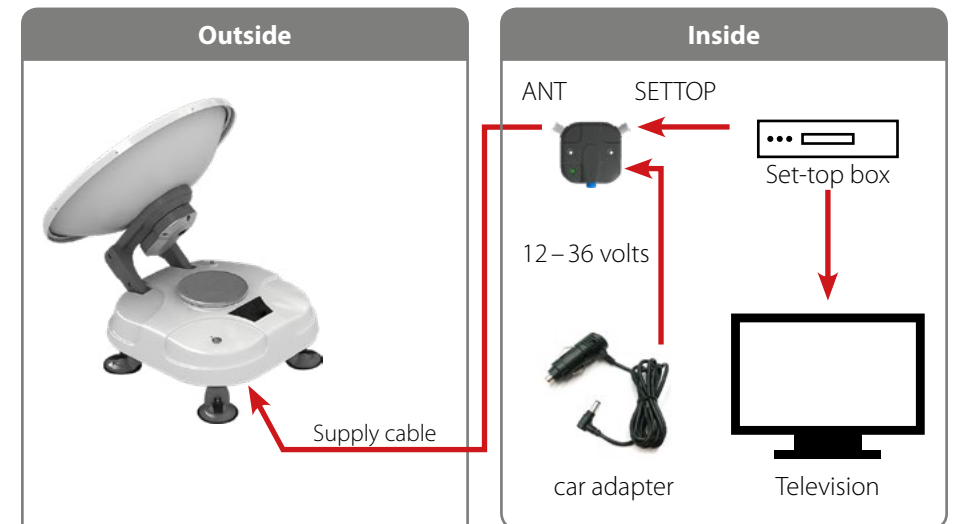
Make sure that there are no obstacles in front of the antenna which can decrease the signal reception quality, such as buildings, or trees (you may keep in mind that trees will grow and may block the signal). In order to be able to fix and install your antenna easily you might choose an easily accessible place without any potential danger for installation. Think about the way you might pass your cable in a discreet way from the antenna to your set-top box.

**Note:** To read the compass right, stay away from large metal objects, especially electric cables and make several measurements.



## 3. Installation

### 3.2 Connecting the antenna unit



#### 1. Antenna location

Place the antenna with a clear view of the sky. The antenna can be placed on a base.

#### 2. Setting antenna irection

Position the antenna housing with the integrated compass so that the satellite antenna can set up roughly in the south.

#### 3. Polarization (Skew settings)

The satellite direction and the angle of polarization of the LNB is different in each region and must be set manually (see page 12). In Germany, the skew in the Astra 19.2° East remains at 0°.



**Warning:** Before installation, it is imperative to be electrostatically discharged, otherwise a fault of the equipment may result. To do this, touch a grounded metal parts.

## 3. Installation

### 3.3 Commissioning

Turn on the TV and Settop box.

Setting your set-top box, that you can receive the selected satellite (e.g. Astra 19,2° East)

Turn on the power inserter

Wait until the antenna has finished scanning and positioning.

After commissioning, you must turn off the power supply so that you can receive all TV programs easily. Do not remove the input cable between antenna and set-top box.

After positioning is completed the TV reception is automatically started and you receive a TV signal. If you get no TV, check all connections and settings (Receiver, antenna and TV) and follow the above steps again.

If you want to stop using the antenna or mount the antenna for transportation to the park position, turn on the antenna power supply and wait until the antenna is moved to park position. Then turn off the power again and can wrap the antenna.

## 3. Installation

### 3.4 Stowed position



Example stowed position

### 3. Installation

#### 3.5 Example for locating the satellite

##### Polarisation (Skew):

Obtain the Skew Angle of the chosen satellite to tilt your antenna to the specified degree by looking to the degree graduation located on the back of the LNB skew degree controller.

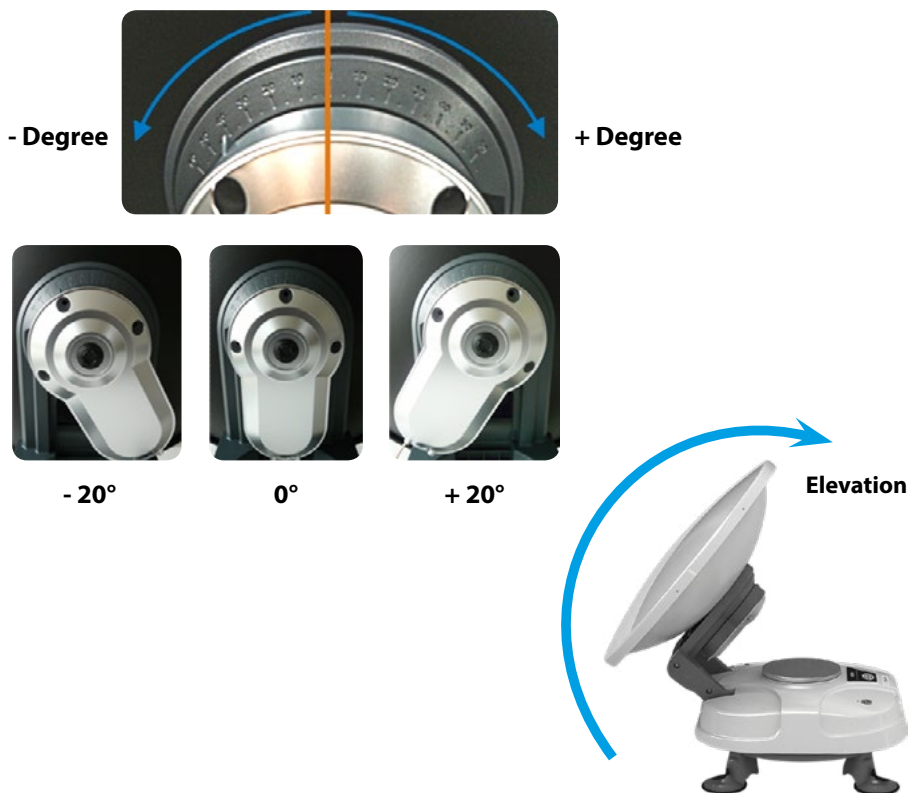
##### Elevation:

Adjust the elevation angle corresponding to the table at page 12.

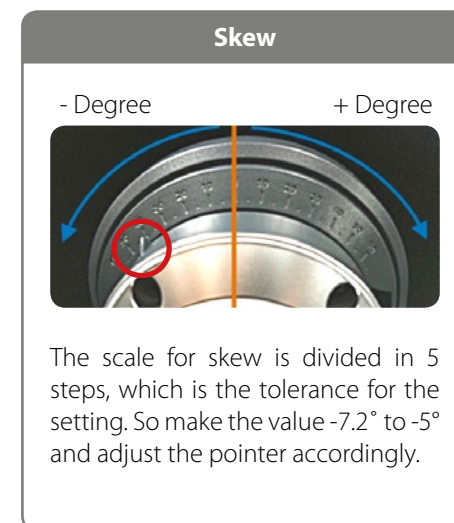
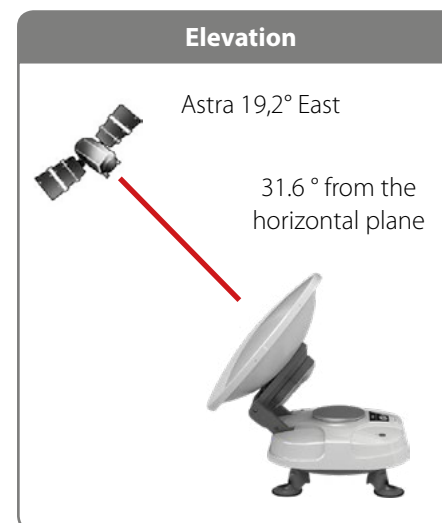
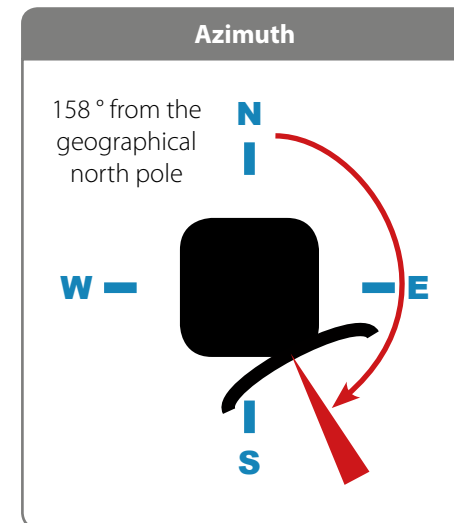
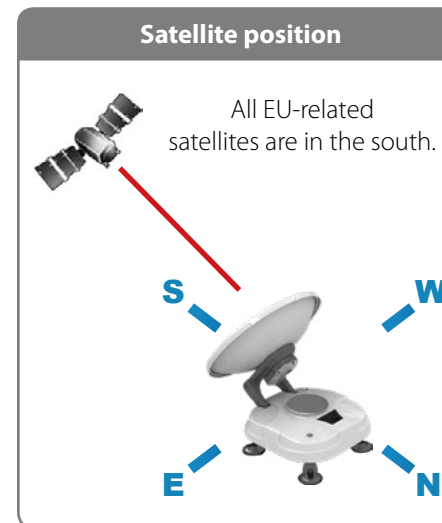
**Note:** This feature is only available with the Premium and Professional version.

##### Azimuth:

All EU-related satellites are in the south. The azimuth angle increases or decreases from one satellite to another.



### 3. Installation



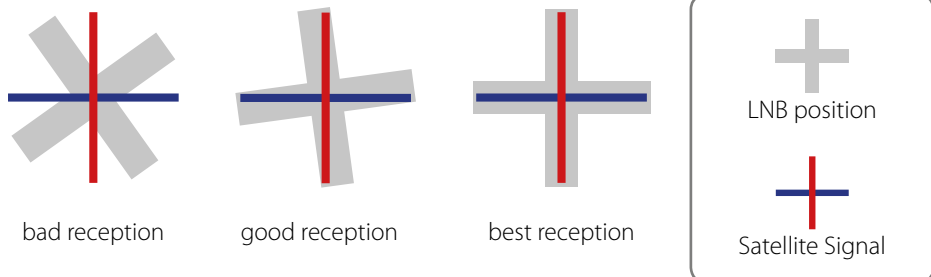


## 3. Installation

### 3.6 Setting values for European capitals

Country	City	Astra 2	Astra 3	Astra 1	Hotbird	Astra 4	Thor	Hispasat	Eutelsat 5
Bulgaria	Sofia	+1.7	+6.8	+11.4	+11.0	+19.0	+24.0	+41.0	+27.2
Denmark	Copenhagen	-3.4	-0.4	+2.5	-0.3	+5.3	+9.1	+24.8	+11.6
Finland	Helsinki	+5.2	+7.9	+10.3	+6.8	+11.2	+14.2	+25.2	+16.0
France	Paris	-13.9	-10.5	-7.2	-9.2	-2.2	+2.9	+25.0	+6.3
Germany	Berlin	-4.1	-0.7	+2.6	+0.3	+6.6	+10.8	+27.8	+13.5
England	London	-13.7	-10.7	-7.8	-10.3	-4.0	+0.6	+21.6	+3.9
Greece	Athens	+1.3	+7.3	+12.7	+13.4	+22.5	+28.1	+45.9	+31.6
Hungary	Budapest	-1.3	+3.0	+6.9	+5.6	+12.8	+17.5	+34.7	+20.5
Italy	Rome	-9.8	-5.0	-0.4	-0.6	+8.5	+14.6	+37.0	+18.5
Poland	Warsaw	+1.5	+5.1	+8.4	+6.1	+12.2	+16.2	+31.0	+18.8
Portugal	Lisbon	-30.2	-27.0	-23.7	-25.3	-16.8	-10.1	+23.9	-5.1
Spain	Madrid	-24.8	-21.2	-17.6	-18.7	-9.9	-3.2	+27.5	+1.5
Belgium	Brussels	-11.2	-7.9	-4.8	-7.0	-0.3	+4.4	+24.7	+9.3
Sweden	Stockholm	+1.1	+3.8	+6.4	+3.0	+7.8	+11.0	+23.8	+13.0
Switzerland	Bern	-11.3	-7.5	-3.8	-5.2	+2.4	+7.8	+29.5	+11.4
Austria	Vienna	-3.4	+0.7	+4.5	+3.0	+10.2	+15.0	+32.9	+18.0

Signals in the vertical (red) and horizontal (blue) line have an offset of exactly 90° to each other. Due to the different position of the satellites, depending on your location, it is possible that the signals do not meet exactly vertically and horizontally on the LNB. To adjust this, turn the LNB into the correct position to the transmitted signal. This adjustment to the LNB is called „skew adjustment“. The following illustration shows the optimal setting of the LNB. More accurate the match, the better of reception.



## 4. Troubleshooting

There are a number of common issues that can affect the signal reception quality or the operation of the antenna. The following sections address these issues and potential solutions.

### 1. Blown fuse

With the system powered on, move the antenna reflector slowly by hand. If the reflector does not move freely, a fuse is not the Problem. If the reflector does move freely, one of the two fuses mounted on the CPU Board may have blown or been broken. The antenna Technical Manual Provides detailed instructions for authorized service personnel who may be required to replace a fuse. Contact your local dealer or service center for assistance.

### 2. Low power

If the power cable to the antenna unit is more than 50 feet (15 m), the power levels can decrease over the course of the cable, resulting in a voltage or current level at the antenna unit that is too low to power the system Properly. The antenna Technical Manual Provides detailed instructions for supplying adequate power to the antenna unit. Contact your local dealer or service center for assistance.

### 3. Cable connection

Also, an incorrect cable connection may be the reason that the system is not functioning properly. Check all cables and connections. Trained service personnel can assist you. Contact your dealer.

### 4. Satellite signal blocked

Satellite signals can be blocked or degraded by buildings, other vessels, or equipment on the vessel itself. Simply moving the vessel or obstruction will clear the signal.

### 5. Satellite coverage issue

The antenna will provide outstanding reception within the 18" (46 cm) antenna coverage area for your satellite television service of choice. However, reception can be degraded as you approach the fringe coverage areas. Refer to your satellite television service manual to check the viable coverage area for a 18" (46 cm) antenna.

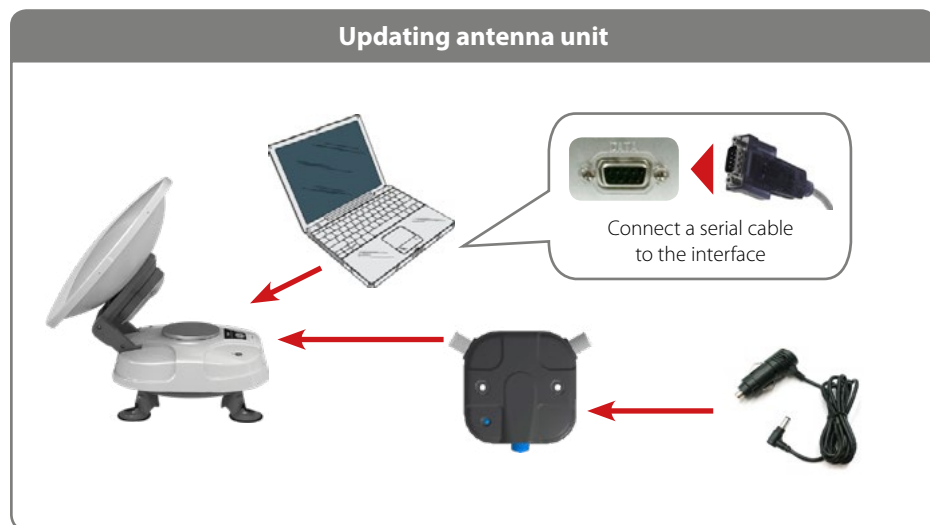
### 6. Radar interference

The energy levels radiated by radar units can overload the antenna's front-end circuits. Check with your installer to make certain that the antenna unit is in the optimal location with regard to your radar unit.

### 7. Satellite Frequency Data changed

If some channels work while one or more other channels do not, or if the antenna is unable to find the satellite, the selected satellite's frequency data may have changed. This frequency data can be updated via the maintenance port. Contact your local dealer or service center for assistance.

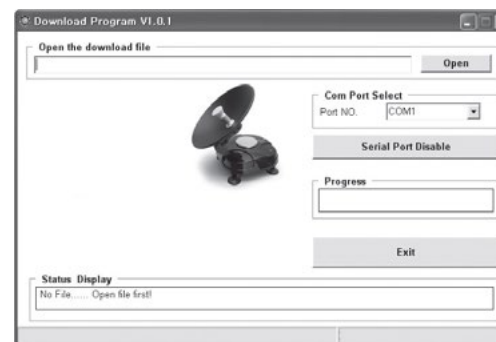
## 5. Updating the firmware



## 5. Updating the firmware

1. Turn off the control unit, or the power splitter and connect the COM port of the PC with the serial interface. The cable must be RS-232, and „USB to serial“ support.

2. Start the DOWNLOAD program.



3. Select the path of your update file via „Open“.



4. Select the COM-port of your computer you wish to use and activate it.



5. Turn on the control unit or the power supply. The download starts by itself.



6. After the download is complete, turn off the controller or the power supply and disconnect the data cable.

If the antenna is already on, then turn it off and back on, so that the download starts. In ‚Com Port Select‘ Only numbers are displayed to the COM ports that can be used. The program supports Windows XP and Windows 7, no Vista.

## 6. Footprint



**Note:** In the outlying areas of the footprint there may be interference.

## 7. Specifications

### FEATURES

Number of users: 1  
Satellite input frequency: 10.7 ~ 12.75 GHz  
Frequency band: Ku Band  
Polarization: Vertical / Horizontal  
Received power: 50 dBW  
LNB output frequency: 950~2,150 MHz  
Signal gain: 33 dBi @ 12.7 GHz  
Angular range rotation: 180°  
Angle range inclination: 10° ~ 60°  
Manual skew function

### OTHER

Power supply: DC 12~24 volts  
Operating temperature: -30° C ~ +80° C  
Size of dish: 460 mm (Ø)  
Dimensions antenna (stowed): 460 x 460 x 410 mm (W/H/D)  
Weight antenna: 7 kg  
Dimensions power splitter: 75 x 62 x 29 mm (W/H/D)  
Weight power splitter: 64 g

### PROGRAMMED SATELLITES

Astra 1 (19,2° East)

### Note:

Weight and dimensions are not absolutely exact values.  
Technical details can be changed at any time without prior notice.

# Conformity information

---

### Excerpt from the Declaration of Conformity

Hereby, New Line Trading UG (haftungsbeschränkt) declares that the following product is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of directives 2014/30/EU (EMC), 2014/35/EU (LVD) and 2014/53/EU (RED):

### Camping first Satmex mobil (Art-No. 600112)

The Declaration of Conformity for the product is located at the company:

New Line Trading UG (haftungsbeschränkt)

Nelkenweg 23

D-98617 Obermaßfeld-Grimmenthal

The declaration of conformity can be downloaded from our homepage:

[www.camping-first.de/support/downloads](http://www.camping-first.de/support/downloads)

# Notes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Version 1.0

New Line Trading UG (haftungsbeschränkt)  
Nelkenweg 23  
D-98617 Obermaßfeld-Grimmenthal

Technical changes, misprints  
and errors reserved.

